

## Geleitwort

Die vorliegende Dissertation von Thomas Kachler greift ein aktuell hochrelevantes Thema auf: die ökologische Nachhaltigkeit von technologischen Entwicklungsprojekten auf Unternehmensebene. Mit der Analyse dieser so genannten „grünen“ Entwicklungsprojekte leistet Herr Kachler einen wichtigen Beitrag zur Managementforschung in diesem Bereich. Auch wenn sich viele Unternehmen mittlerweile ein nachhaltiges und umweltbewusstes Handeln auf die Fahne geschrieben haben, so sieht die Realität doch häufig anders aus. Insbesondere in den Bereichen, die nicht direkt mit dem Markt interagieren oder unter der Beobachtung der Gesellschaft stehen, sind Nachhaltigkeitsbetrachtungen oder auch ökologisch orientierte Denkweisen oft nur selten vorhanden. Die Arbeit untersucht Erfolgsfaktoren grüner Entwicklungsprojekte in der technologischen Forschung und Entwicklung, indem die aus der Neuproduktentwicklung bekannten Erfolgsfaktoren aufgegriffen und in den Kontext von grünen Entwicklungsprojekten eingeordnet werden. Dabei nutzt Herr Kachler für seine empirische Analyse einen Datensatz von 60 Entwicklungsprojekten mit Umweltbezug aus dem Forschungs- und Entwicklungsbereich eines großen international tätigen Industrieunternehmens.

Herr Kachler adressiert in seiner Arbeit ein praktisch und akademisch hoch relevantes Thema. Der Umweltschutzgedanke ist von zentraler Bedeutung für die moderne Volkswirtschaft und die Rolle von Innovationen für die Bewältigung von Umweltproblemen ist offensichtlich. Gleichzeitig sind jedoch ökologische Zielsetzungen noch immer im Konflikt mit klassischen technischen und wirtschaftlichen Zielsetzungen von Unternehmen und Entwicklungsprojekten. Diese Zielkonflikte induzieren daher zahlreiche Barrieren im Innovationsprozess und das Management von grünen Entwicklungsprojekten bedarf besonderer Beachtung. Die vorliegende Arbeit leistet zur Bewältigung dieser Herausforderungen und damit zur Steigerung des Erfolgs von grünen Entwicklungsprojekten einen wertvollen Beitrag.

Als Schlussfolgerung für die Unternehmenspraxis wird deutlich, dass grüne Entwicklungsprojekte umso erfolgreicher sind, je strukturierter sie geplant und

durchgeführt werden. Insbesondere die Umweltkompetenz im Team ist für eine erfolgreiche Durchführung grüner Entwicklungsprojekte von großer Bedeutung. Allerdings ist diese in den meisten Unternehmen bisher recht schwach ausgeprägt und vom Management nicht stark nachgefragt. Sie kann durch die Hinzuziehung interner und externer Experten signifikant gesteigert werden. Darüber hinaus ist eine klare Zielstellung und vor allem eine Realisierbarkeit aller Projektziele ein bedeutender Erfolgsfaktor. Hier weisen viele Unternehmen noch Nachholbedarf auf.

Neben dieser Bedeutung für die Unternehmenspraxis leistet die vorliegende Arbeit auch einen besonderen Mehrwert für die Wissenschaft. Zum ersten Mal wurden Erfolgskriterien aus der Produktinnovationsforschung an grünen Entwicklungsprojekten empirisch getestet und erfolgreich angewandt. Das von Herrn Kachler entwickelte Konstrukt „Eco-Projekterfolg“ hat sich zur Ermittlung des Projekterfolgs grüner Entwicklungsprojekte empirisch bewährt. Die Umweltkompetenz im Team hat sich bei der Durchführung grüner Entwicklungsprojekte neben den drei Ausprägungen der beruflichen Handlungskompetenz als eigenständige Kompetenzvariable bestätigt. Der Untersuchung von Teamarbeit bei ökologieorientierten Entwicklungsprojekten und der Entwicklung von Strategien zur Überwindung von Barrieren bei ebendiesen sollte von der zukünftigen Forschung ein besonderes Augenmerk geschenkt werden.

Die vorliegende Arbeit ist damit sowohl für Manager als auch für Forscher eine äußerst interessante und nützliche Lektüre.

Prof. Dr. Katharina Hölzle



<http://www.springer.com/978-3-658-02659-2>

Erfolgreiches Management grüner  
Entwicklungsprojekte

Kachler, Th.V.

2013, XX, 214 S. 38 Abb., Softcover

ISBN: 978-3-658-02659-2